Oktober 2009

14

Okt

Platz 9 im Städtewettbewerb

Die Bosse der größten Dübener Sportvereine übernahmen den sportlichen Auftakt des enviaM-Städtewettbewerbes: Steffen Brost am Laufband, Stefan Lange am Rudergerät und Ray Poschmann auf dem Rad. Foto: (Wsp) Schütz

(Bad Düben/Wsp/as). Am vergangenen Freitag machte der enviaM-Tross mit seinem Städtewettbewerb als vorletzte Station in diesem Jahr Halt in der Kurstadt. In 28 Städten in Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen lief der Ausscheid bereits, nach Bad Düben kam nur noch der Ort Lauter. Die Kommunen treten in einem Wettkampf aus Laufen, Rudern und Radfahren gegeneinander an. Dafür muss jede Stadt über einen Zeitraum von sechs Stunden aller 10 Minuten das jeweilige Sportgerät mit einem neuen Sportler besetzen. Den Plätzen 1 bis 10 winken Preisgelder von 15.000 bis 1.500 Euro. Ab dem 11. Platz erhalten die Städte für jeden zurückgelegten Kilometer drei Euro. Die Kurstadt bewies einmal mehr ihre Sportlichkeit bzw. die ihrer Bürger. Nach sechs Stunden rudern, radfahren und laufen holten die 148 Aktiven einen beachtlichen neunten Platz und damit 2000 Euro Preisgeld für einen gemeinnützigen Zweck.

2009 von Alexander Schütz